Presseinformation

2. Juli 2013

„Unbekannte Moderne" im Landesmuseum Niederösterreich

Eröffnung der neuen Sonderausstellung am 4. Juli

Am Donnerstag, 4. Juli, wird um 19 Uhr im Landesmuseum Niederösterreich in St. Pölten die neue Sonderausstellung „Unbekannte Moderne aus Tschechien und Mitteleuropa. Meisterwerke aus der Patrik-Šimon-Sammlung" eröffnet. Die Schau widmet sich thematisch den Bereichen Landschaft, Traumbilder, Erotik und Tod und spannt dabei einen kunsthistorischen Bogen vom Symbolismus über den Expressionismus und Jugendstil bis hin zu frühen abstrakten Tendenzen.

Der in Prag lebende Kunsthistoriker Patrik Šimon sammelt seit über 20 Jahren mitteleuropäische, vorwiegend tschechische Kunst und setzt dabei seinen Schwerpunkt auf Arbeiten des 19. und 20. Jahrhunderts, insbesondere auf unbekannte Meisterwerke der Moderne. Das Landesmuseum Niederösterreich präsentiert nun erstmals in Österreich diese beeindruckende, über 16.000 Werke umfassende Privatsammlung. Neben etablierten Künstlern wie František Kupka, Jaroslav Panuška, Oskar Kokoschka und Koloman Moser stehen dabei auch Arbeiten von Emil Orlik, Jules Pascin, Josef Váchal, Richard Teschner, Eugen von Kahler und František Kobliha im Mittelpunkt.

Die von Carl Aigner und Patrik Šimon kuratierte Ausstellung im Obergeschoß der Shedhalle umfasst insgesamt rund 75 Werke - vorrangig auf Papier: Zeichnungen, Aquarelle, Pastelle, Lithographien, Radierungen und Holzschnitte - und soll in einem nachbarschaftlichen Brückenschlag Mitteleuropa als Ort der Moderne präsentieren.

Ausstellungsdauer: bis 3. November; Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag bzw. Feiertag von 9 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Landesmuseum Niederösterreich unter 02742/90 80 90-999, e-mail info@landesmuseum.net und http://www.landesmuseum.net/.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at